DeutschesGesundheitsPortal

Übersicht - Kalenderwoche 29

In der vergangenen Woche berichteten wir über neue Erkenntnisse zu Begleit- und Folgeerkrankungen. So vielseitig wie die Multiple Sklerose selbst, so unterschiedlich können auch diese sein. Daher ging es um Epilepsie, Typ-1-Diabetes und erektile Dysfunktion bei MS-Patienten.

Hirnerkrankungen stehen im Zusammenhang mit Epilepsie. Das dies auch für MS zutrifft, zeigt eine aktuelle Studie schwedischer Forscher. Auch wenn sich das Risiko erhöht, ist die Wahrscheinlichkeit noch immer recht gering. Im Schnitt leiden drei bis vier MS-Patienten von 100 an Epilepsie, so die Ergebnisse der Forscher.

Ist das Immunsystem erst mal entfesselt, kann es passieren, dass es beginnt, weitere körpereigene Strukturen anzugreifen. Neben der MS kann es so zu weiteren Autoimmunerkrankungen kommen. Gerade Typ-1-Diabetes könnte hier negative Effekte auf das Gehirn haben, so das Ergebnis einer aktuellen Studie.

Was vermutlich zu Erektionsproblemen bei MS führt, darüber berichten aktuelle Forschungsergebnisse. Läsionen in einem bestimmten Bereich des Gehirns scheinen Schuld daran zu sein – unabhängig von Alter, Dauer oder Schwere der Erkrankung.

Hier die Beiträge der letzten Woche:

- Epilepsie bei Menschen mit MS
- Typ-1-Diabetes könnte Hirnvolumenverlust bei Multipler Sklerose beeinflussen
- Erektionsprobleme bei MS: Läsionen im Inselcortex daran beteiligt?

DeutschesGesundheitsPortal

Alle Rechte: © DeutschesGesundheitsPortal | HealthCom | www.deutschesgesundheitsportal.de

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“

Alle Rechte © DeutschesGesundheitsPortal.de/HealthCom